

Mitteilungsblatt der Universität Salzburg

Studienjahr 2025/2026

05. August 2026

112. Stück

202. Ausschreibung von Professuren

203. Stellenausschreibungen

202. Ausschreibung von Professuren

Fachbereich [Biowissenschaften und Medizinische Biologie](#) an der Natur- und Lebenswissenschaftlichen Fakultät der Universität Salzburg

Universitätsprofessur gem. § 99 (1) UG 2002 für „*Entwicklungsbiologie*“

Vorgesehener Dienstantritt: 01. März 2027 bzw. ehestmöglich

Gesucht wird eine international sichtbare, forschungsstarke Persönlichkeit mit dem Potenzial, innovative und kompetitive Schwerpunkte in der modernen Entwicklungsbiologie zu setzen und nachhaltig auszubauen. Die Ausschreibung richtet sich insbesondere an exzellente Nachwuchswissenschaftler*innen in einer frühen Karrierephase. Das inhaltliche Profil ist bewusst breit angelegt und umfasst molekulare, zelluläre, organismische und evolutionäre Ansätze, mit klarem Fokus auf humanrelevante Fragestellungen an der Schnittstelle zu biomedizinischer Forschung, Gesundheit und Krankheit. Erwartet werden hervorragende, international anschlussfähige Forschungsaktivitäten in der Entwicklungsbiologie, die beispielsweise räumlich-zeitliche Genregulationsdynamiken, Zell-Zell-Interaktionen, Musterbildung, Stammzell- und Regenerationsbiologie adressieren. Besonders erwünscht sind zukunftsweisende, technologiegetriebene Ansätze (z.B. Organ-on-Chip, Bioprinting, Organoidkulturen, 3D-Biologie etc.) sowie moderne bildgebende und omics-basierte Methoden. Erwartet wird die Mitwirkung in der Lehre, die Betreuung von Abschlussarbeiten, sowie die aktive Einbindung in bestehende und zukünftige Forschungsnetzwerke an der Universität und am Standort Salzburg.

Eine Professur an der Universität Salzburg steht für zukunftsweisende Forschung, engagierte Lehre und gesellschaftliche Verantwortung. Sie umfasst eigenständige und kooperative wissenschaftliche Arbeit, die Einwerbung von Drittmitteln, die Leitung von Teams sowie die Publikation von Forschungsergebnissen. Professor*innen fördern den wissenschaftlichen Nachwuchs, schätzen Interdisziplinarität, gestalten Third-Mission-Aktivitäten und engagieren sich in universitären Gremien sowie Internationalisierung. Mit Verantwortungsbewusstsein, Integrität und Innovationskraft prägen sie ein respektvolles Arbeitsumfeld und treiben wissenschaftliche, technologische und gesellschaftliche Entwicklungen voran.

Erforderliche Qualifikationen

dem akademischen Alter und der jeweiligen Biografie entsprechend

- **Promotion** in Biologie, oder einer anderen entsprechenden Biowissenschaftlichen Disziplin;
- einschlägige **Habilitation** (venia docendi/venia legendi) oder eine gleichwertige wissenschaftliche Qualifikation;
- **fundierte Kenntnisse** in der Klassischen Entwicklungsbiologie, Fortpflanzungs- und Reproduktionsbiologie der Tiere, Experimentellen Zell- und Tiermodellen, bzw. molekularen Analytik von zellulären und organismischen Entwicklungskonzepten, sowie Querschnittstechnologien in der Entwicklungsbiologie;

- ausgewiesene **eigenständige wissenschaftliche Forschungs- und Publikationstätigkeit**, sowie Erfahrung in der Umsetzung wissenschaftlicher Drittmittel-Projekte, im akademischen Wissensmanagement und in der Hochschuldidaktik;
- **nationale und/oder internationale Vernetzung**, idealerweise mit aktiver Beteiligung an interdisziplinären Kooperationen;
- Erfahrung in der **akademischen Selbstverwaltung** und **Fähigkeit zur strategischen und verantwortungsvollen Leitung** einer universitären Einrichtung;
- Die Universität Salzburg erwartet, dass der/die Stelleninhaber*in innerhalb von drei Jahren **Deutschkenntnisse** erwirbt, die Lehre in den Bachelorstudien und aktive Mitarbeit in universitären Gremien ermöglichen.

Erwünschte Kompetenzen

dem akademischen Alter und der jeweiligen Biografie entsprechend

- Nachgewiesene **wissenschaftliche Tätigkeit außerhalb der Universität Salzburg**, vorzugsweise mit Auslandserfahrung von mindestens einem Jahr;
- **soziale Kompetenzen** zur Entwicklung und Zusammenarbeit von Personal und Studierenden sowie Bewusstsein für DEI-Themen sowie die Fähigkeit, Teams inspirierend zu leiten, strategische Ziele umzusetzen und eine kooperative, wertschätzende Arbeitskultur zu fördern.
- **digitale Kompetenzen** im Umgang mit zeitgemäßen Technologien und deren praktische Anwendung;
- **Lehrerfahrung im Bereich experimenteller Entwicklungsbiologie** (Aufbau eines praktisch experimentellen, zoologischen Laborkurses „Entwicklungsbiologie“ kompatibel für das Wahlfachangebot der biologischen Curricula);
- **Kenntnisse im Überblick zu klassischen, aber auch modernen Verfahren, experimentellen Methoden und neuen Technologien**, die in der experimentellen Entwicklungsbiologie einsetzbar sind, wie z.B. 3D Biologie, Bioprinting, Organ-on-Chip Verfahren etc.

Bewerbung

Um Einreichung der Bewerbungsunterlagen in englischer Sprache – soweit möglich – wird gebeten. Ihre Bewerbung in einem PDF enthält:

- **Bewerbungsformular** ([zum Download](#));
- **Motivation und Konzept** für künftige Pläne in Forschung, Lehre und Third Mission;
- **Curriculum Vitae** inkl.
 - Darstellung der bisherigen Erfolge in der Forschung (insb. Drittmittelprojekte);
 - Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in der Lehre (und allenfalls in der Nachwuchsbetreuung) inkl. Lehrevaluationen und Didaktik-Zertifikate;
 - Darstellung der bisherigen Third Mission-Aktivitäten;
 - Darstellung der sozialen und digitalen Kompetenzen;
- **Publikations- und Vortragsliste**;
- **Nachweise über relevante Hochschulabschlüsse**;

- **Darlegungen zu Anknüpfungspunkten und Integrationsmöglichkeiten** bzgl. potenzieller Lehr- und Forschungsbeteiligungen am Fachbereich „Biowissenschaften und Medizinische Biologie“ sowie am Standort Salzburg.

Bei Bedarf kann um die Nachreichung weiterer Unterlagen gebeten werden (z.B. relevante Publikationen).

Bewerbungsfrist: 30. September 2026

Bewerbungen sind an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh, zu richten.

E-Mail: bewerbung@plus.ac.at

Betreff: 2026_18_991

Bitte beachten Sie, dass Reise- und Aufenthaltskosten im Zusammenhang mit dem Berufungsverfahren leider nicht übernommen werden können.

Die Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in wissenschaftlichen und administrativen Bereichen – insbesondere in Leitungsfunktionen – an und lädt qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation, entsprechend der jeweiligen Biografie, werden Bewerberinnen vorrangig aufgenommen.

Ebenso ermutigen wir Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die fachlichen Voraussetzungen erfüllen, sich zu bewerben. Für Fragen zur Barrierefreiheit und Unterstützung im Bewerbungsprozess steht Ihnen unser Team der [Abteilung Family, Gender, Diversity & Disability](#) unter +43 662 8044 2462 oder disability@plus.ac.at gerne zur Verfügung.

Gehalt

Die Aufnahme erfolgt auf fünf Jahre befristet in Vollzeitbeschäftigung nach § 99 (1) UG 2002 und dem Angestelltengesetz sowie dem Kollektivvertrag der Universitäten/Verwendungsgruppe A1. Eine Überzahlung des kollektivvertraglichen jährlichen Mindestentgelts von € 93.986,20 brutto ist vorgesehen.

Kontakt

Für Auskünfte stehen Ihnen Univ.-Prof. Dr. Günter Lepperdinger unter guenter.lepperdinger@plus.ac.at / +43 662 8044 5739 und Univ.-Prof. Dr. Fritz Aberger (Fachbereichsleiter) unter fritz.aberger@plus.ac.at / +43 662 8044 5792 zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Arbeit an der Universität Salzburg finden Sie [hier](#).

Universitätsprofessur gem. § 99 (1) UG 2002 für „Endokrinologie“

Vorgesehener Dienstantritt: 01. März 2027 bzw. ehestmöglich

Gesucht wird eine international sichtbare, forschungsstarke Persönlichkeit mit dem Potenzial, innovative und kompetitive Schwerpunkte in der modernen Endokrinologie zu setzen und nachhaltig auszubauen. Die Ausschreibung richtet sich insbesondere an exzellente Wissenschaftler*innen in einer frühen Karrierephase. Das inhaltliche Profil ist bewusst interdisziplinär angelegt, in dem molekulare Grundlagenforschung, translationale Medizin und gesellschaftlich relevante Fragestellungen im Rahmen eines interdisziplinären und personalisierten Ansatzes integriert werden sollen. Erwartet werden hervorragende, international anschlussfähige Forschungsaktivitäten in Bereichen der biomedizinischen Endokrinologie, bevorzugt Neuroendokrinologie, Immunendokrinologie, Krebsendokrinologie Reproduktionsendokrinologie, altersassoziierte Endokrinologie, geschlechtsspezifische Endokrinologie oder Stoffwechsel. Besonders erwünscht sind zukunftsweisende, technologiegetriebene Ansätze, insbesondere solche mit systemischen und integrativen Perspektiven. Erwartet wird in der Lehre die Vermittlung grundlegender und spezialisierter Inhalte der Endokrinologie aber auch molekularer Zellbiologie und Physiologie, sowie die Betreuung von Abschlussarbeiten und die aktive Einbindung in bestehende und zukünftige Forschungsnetzwerke an der Universität und am Standort Salzburg.

Eine Professur an der Universität Salzburg steht für zukunftsweisende Forschung, engagierte Lehre und gesellschaftliche Verantwortung. Sie umfasst eigenständige und kooperative wissenschaftliche Arbeit, die Einwerbung von Drittmitteln, die Leitung von Teams sowie die Publikation von Forschungsergebnissen. Professor*innen fördern den wissenschaftlichen Nachwuchs, schätzen Interdisziplinarität, gestalten Third-Mission-Aktivitäten und engagieren sich in universitären Gremien sowie Internationalisierung. Mit Verantwortungsbewusstsein, Integrität und Innovationskraft prägen sie ein respektvolles Arbeitsumfeld und treiben wissenschaftliche, technologische und gesellschaftliche Entwicklungen voran.

Erforderliche Qualifikationen

dem akademischen Alter und der jeweiligen Biografie entsprechend

- **Promotion** in einer einschlägigen biomedizinischen Disziplin;
- einschlägige **Habilitation** (venia docendi/venia legendi) oder eine gleichwertige wissenschaftliche Qualifikation;
- **fundierte Kenntnisse** in der molekularen, zellulären und systemischen Endokrinologie;
- ausgewiesene **eigenständige wissenschaftliche Forschungs- und Publikationstätigkeit**, sowie Erfahrung in der Umsetzung wissenschaftlicher Drittmittel-Projekte, im akademischen Wissensmanagement und in der Hochschuldidaktik;
- **nationale und/oder internationale Vernetzung**, idealerweise mit aktiver Beteiligung an interdisziplinären Kooperationen;

- Erfahrung in der **akademischen Selbstverwaltung** und **Fähigkeit zur strategischen und verantwortungsvollen Leitung** einer universitären Einrichtung;
- Die Universität Salzburg erwartet, dass der/die Stelleninhaber*in innerhalb von drei Jahren **Deutschkenntnisse** erwirbt, die Lehre in den Bachelorstudien und aktive Mitarbeit in universitären Gremien ermöglichen.

Erwünschte Kompetenzen

dem akademischen Alter und der jeweiligen Biografie entsprechend

- Nachgewiesene erfolgreiche **wissenschaftliche Tätigkeit außerhalb der Universität Salzburg**, vorzugsweise mit Auslandserfahrung von mindestens einem Jahr;
- Erfahrung im eigenständigen Einwerben von **kompetitiven Drittmitteln und Teilnahme an Konsortialanträgen**;
- **Soziale Kompetenzen** zur Entwicklung und Zusammenarbeit von Personal und Studierenden sowie Bewusstsein für DEI-Themen sowie die Fähigkeit, Teams inspirierend zu leiten, strategische Ziele umzusetzen und eine kooperative, wertschätzende Arbeitskultur zu fördern.
- **Digitale Kompetenzen** im Umgang mit zeitgemäßen Technologien und deren praktische Anwendung;
- **Lehrerfahrung** im Bereich Endokrinologie;
- **Erfahrung mit klassischen, aber auch modernen Verfahren, experimentellen Methoden und innovativen Technologien**, die in der Endokrinologie einsetzbar sind.

Bewerbung

Um Einreichung der Bewerbungsunterlagen in englischer Sprache – soweit möglich – wird gebeten. Ihre Bewerbung in einem PDF enthält:

- **Bewerbungsformular** ([zum Download](#));
- **Motivation und Konzept** für künftige Pläne in Forschung, Lehre und Third Mission;
- **Curriculum Vitae** inkl.
 - Darstellung der bisherigen Erfolge in der Forschung (insb. Drittmittelprojekte und ausgewählter Schlüsselpublikationen);
 - Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in der Lehre (und allenfalls in der Nachwuchsbetreuung) inkl. Lehrevaluationen und Didaktik-Zertifikate;
 - Darstellung der bisherigen Third Mission-Aktivitäten;
 - Darstellung der sozialen und digitalen Kompetenzen;
- **Publikations- und Vortragsliste**;
- **Nachweise über relevante Hochschulabschlüsse**;
- Darlegungen zu Anknüpfungspunkten und Integrationsmöglichkeiten bzgl. potenzieller Lehr- und Forschungsbeteiligungen am Fachbereich „Biowissenschaften und Medizinische Biologie“ sowie am Standort Salzburg.

Bei Bedarf kann um die Nachreichung weiterer Unterlagen gebeten werden (z.B. relevante Publikationen).

Bewerbungsfrist: 30. September 2026

Bewerbungen sind an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh, zu richten.

E-Mail: bewerbung@plus.ac.at

Betreff: 2026_19_991

Bitte beachten Sie, dass Reise- und Aufenthaltskosten im Zusammenhang mit dem Berufungsverfahren leider nicht übernommen werden können.

Die Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in wissenschaftlichen und administrativen Bereichen – insbesondere in Leitungsfunktionen – an und lädt qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation, entsprechend der jeweiligen Biografie, werden Bewerberinnen vorrangig aufgenommen.

Ebenso ermutigen wir Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die fachlichen Voraussetzungen erfüllen, sich zu bewerben. Für Fragen zur Barrierefreiheit und Unterstützung im Bewerbungsprozess steht Ihnen unser Team der [Abteilung Family, Gender, Diversity & Disability](#) unter +43 662 8044 2462 oder disability@plus.ac.at gerne zur Verfügung.

Gehalt

Die Aufnahme erfolgt auf fünf Jahre befristet in Vollzeitbeschäftigung nach § 99 (1) UG 2002 und dem Angestelltengesetz sowie dem Kollektivvertrag der Universitäten/Verwendungsgruppe A1. Eine Überzahlung des kollektivvertraglichen jährlichen Mindestentgelts von € 93.986,20 brutto ist vorgesehen.

Kontakt

Für Auskünfte stehen Ihnen Univ.-Prof. Dr. Günter Lepperdinger unter guenter.lepperdinger@plus.ac.at / +43 662 8044 5739 und Univ.-Prof. Dr. Fritz Aberger (Fachbereichsleiter) unter fritz.aberger@plus.ac.at / +43 662 8044 5792 zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Arbeit an der Universität Salzburg finden Sie [hier](#).

203. Stellenausschreibungen

wissenschaftliche Stellen

Interdisziplinäres Zentrum für Mittelalter und Frühneuzeit/Institut für Realienkunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit

PostDoc Senior Scientist Archäologie des Mittelalters und der Frühen Neuzeit

- Bewerbungsfrist: 26.0.2026
- Verwendungsgruppe: B1 UA mit Doktorat
- Stellenart: Wissenschaftliches Personal
- Stellenprofil: Senior Scientist
- Dienstbeginn: Oktober 2026
- Wochenstunden: 40 h/W
- Anstellungsdauer: Befristet
- Befristung: vorerst für eine Dauer von 4 Jahren

Detaillierte Informationen

Artificial Intelligence and Human Interfaces

PraeDoc im Forschungsprojekt KI-MINTFIT (Data Science / ML / Statistik)

- Bewerbungsfrist: 02.09.2026
- Verwendungsgruppe: B1 UA ohne Doktorat
- Stellenart: Wissenschaftliches Personal
- Stellenprofil: Projektmitarbeiter:in wissP
- Dienstbeginn: Ehestmöglich
- Wochenstunden: 30 h/W
- Anstellungsdauer: Befristet
- Befristung: 3 Jahre

[Detaillierte Informationen](#)

nicht wissenschaftliche Stellen

Büro der/des Rektor*in

CIVIS Digital Campus Architect (m/w/d)

- Bewerbungsfrist: 26.08.2026
- Verwendungsgruppe: IVb
- Stellenart: Allgemeines Personal
- Stellenprofil: Projektmitarbeiter:in allgP
- Dienstbeginn: Oktober 2026
- Wochenstunden: 40 h/W
- Anstellungsdauer: Befristet
- Befristung: 1.10.2026-30.09.2028; zunächst befristet für die Dauer des genehmigten Projektes CIVIS 2.1. mit Option auf Verlängerung bei erfolgreicher Einwerbung von CIVIS 3.0

[Detaillierte Informationen](#)

Gebäude, Technik, Ressourcen

Hausdienst/Technik und Veranstaltungsbetreuung Universitätsplatz 1

- Bewerbungsfrist: 26.08.2026
- Verwendungsgruppe: IIb
- Stellenart: Allgemeines Personal
- Stellenprofil: Allgemeines Personal
- Dienstbeginn: Ehestmöglich
- Wochenstunden: 40 h/W
- Anstellungsdauer: Unbefristet

[Detaillierte Informationen](#)

Artificial Intelligence and Human Interfaces

Technische*r Assistent*in

- Bewerbungsfrist: 26.08.2026
- Verwendungsgruppe: IIIb
- Stellenart: Allgemeines Personal
- Stellenprofil: Allgemeines Personal
- Dienstbeginn: September 2026
- Wochenstunden: 30 h/W
- Anstellungsdauer: Unbefristet

Detaillierte Informationen

IT-Services

IT-Servicemanager*in

Verlängerung der Bewerbungsfrist bis 19.08.2026

Detaillierte Informationen

IT-Services

IT Solution Engineer SAP

Verlängerung der Bewerbungsfrist bis 19.08.2026

Detaillierte Informationen

Impressum

Herausgeber und Verleger:

Rektor der Paris Lodron Universität Salzburg

Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh

Redaktion: Stefan Bohuny

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 12. August 2026

Internet-Adresse: <https://www.plus.ac.at/mitteilungsblatt>